



Der digitale Gewerbesteuerbescheid

Aktuelle Informationen zum Projekt – Stand: November 2023

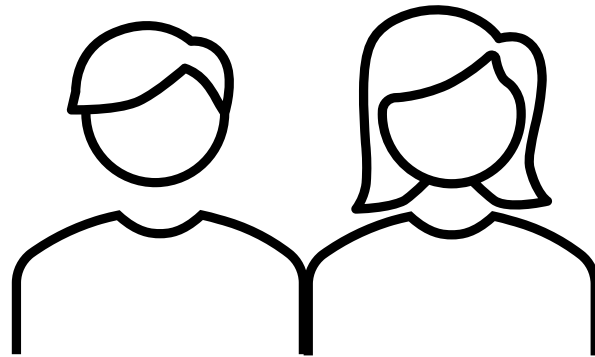
Bedeutung des Gewerbesteuerbescheids

70,2
Milliarden

Euro Einnahmen durch
Gewerbesteuer (2022)

2,6
Milliarden

Euro Bürokratiekosten
für die Gewerbesteuer
(2021)



steuerpflichtige
Unternehmen

3,9
Millionen

Bedeutet 600
verschiedene
Bescheidlayouts

11.000
Kommunen

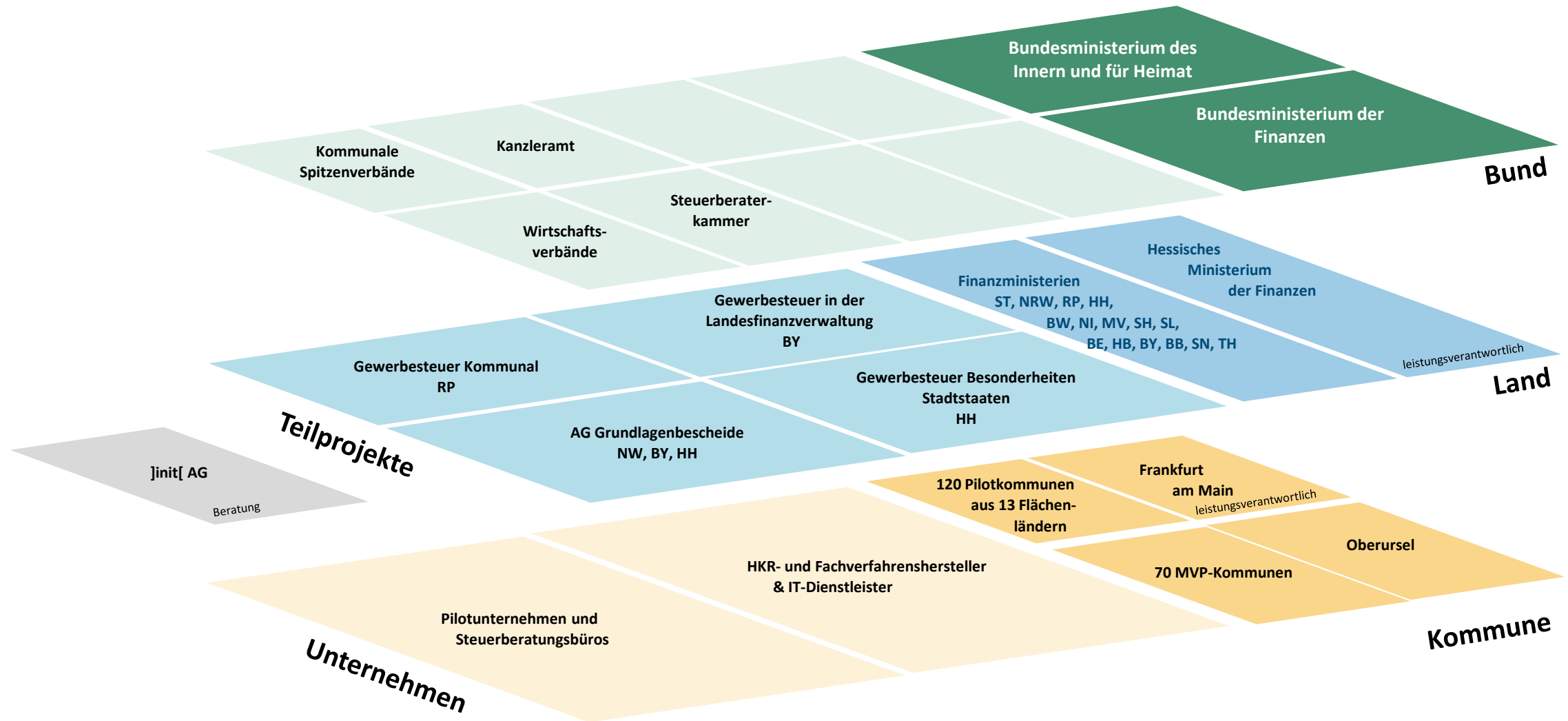


Für unsere Buchhaltung sind die
Gewerbesteuerbescheide ein Graus: Es
ist oftmals völlig unklar, was bis wann
überwiesen sein soll.

Es kostet viel Zeit, alles zu prüfen.



Komplexe Stakeholderlandschaft



Digitalisierung Gewerbesteuerbescheid

Mission und Lösung

Status Quo: postalischer Versand eines Papierbescheides

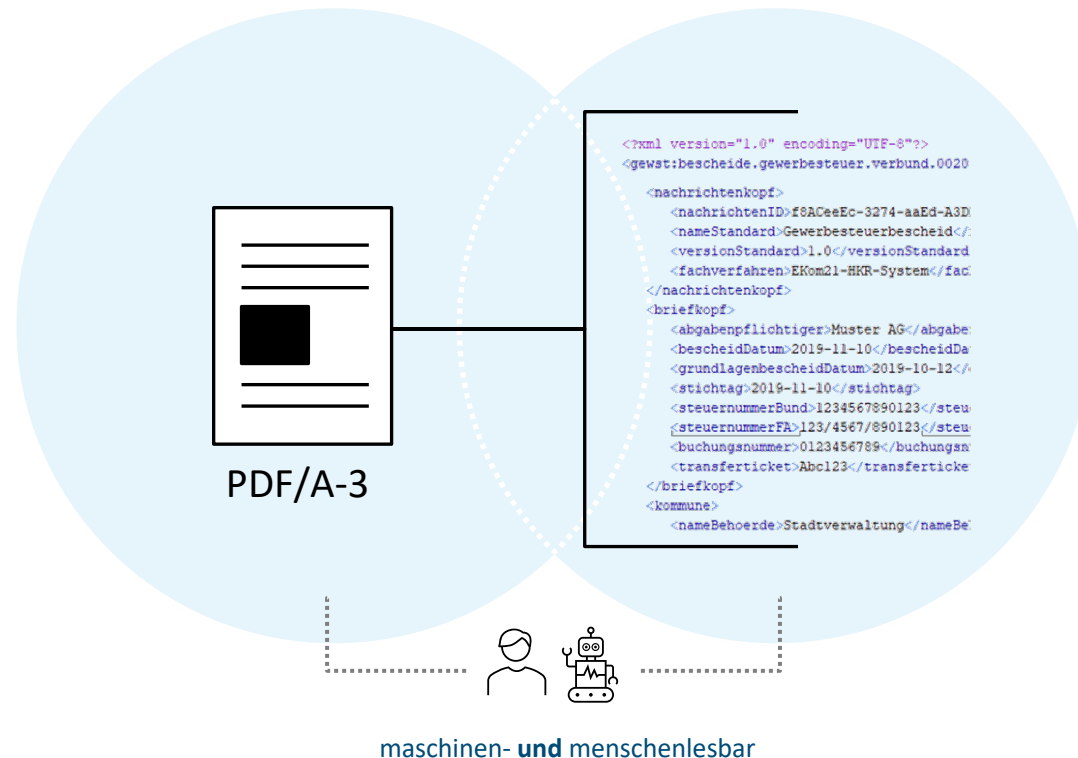
Mission

Automatisierte Bearbeitung von Gewerbesteuerbescheiden durch Unternehmen ermöglichen

Lösung

Ein bundesweit einheitlicher Bescheid, der von Menschen und Maschinen gelesen werden kann: PDF mit eingebettetem XML-Datensatz (PDF A/3)

Digitaler Gewerbesteuerbescheid



Datensatz

Einheitlicher Bescheid

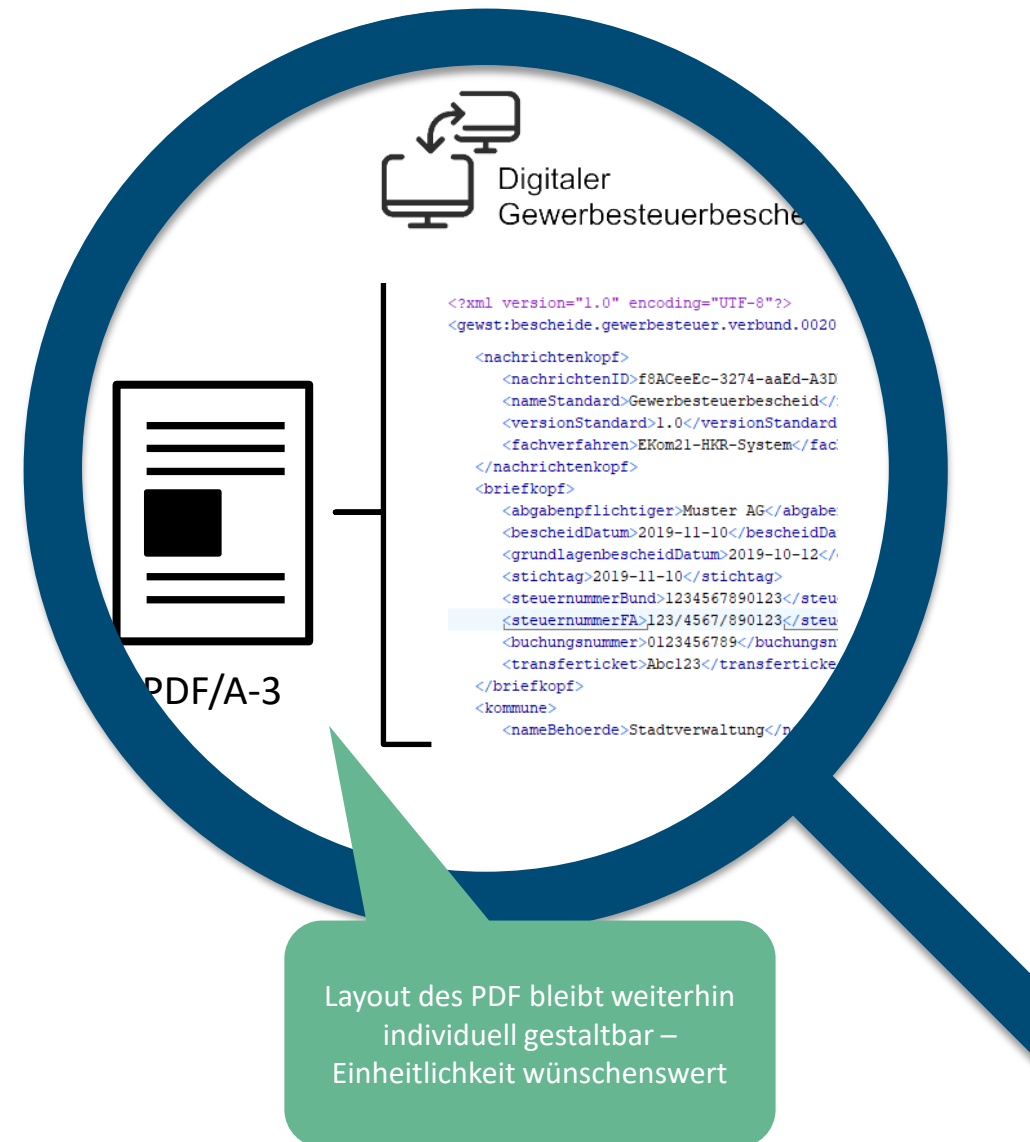
PDF mit eingebettetem XML

PDF bildet inhaltlichen visuellen Bescheid

- Layout in gewissem Umfang individuell gestaltbar
- Wappen / Logo / Aufbau
- Einheitlichkeit wäre im Sinne der Empfänger weiterhin wünschenswert

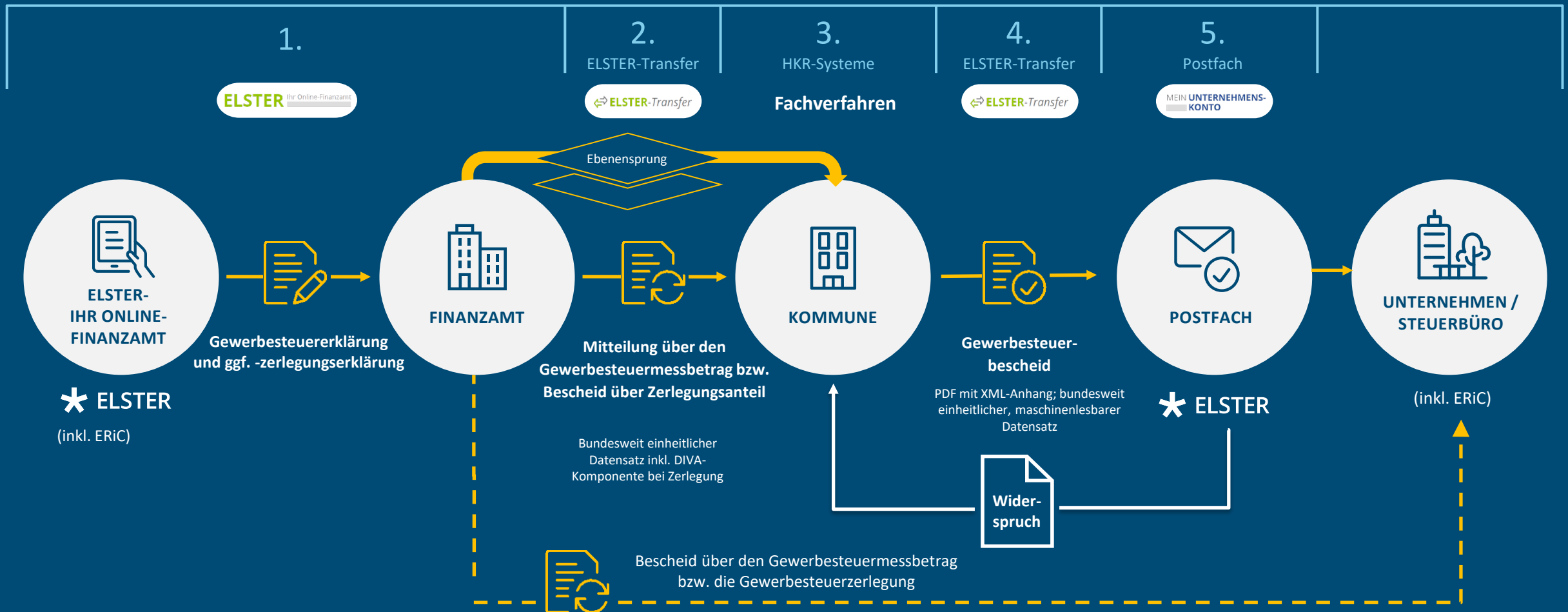
XML-Datensatz enthält alle Informationen aus PDF

- Datenfelder (z.B. Namen, Beträge)
- keine Überschriften oder Informationen zur Formatierung
- Maschinell verarbeitbar für ERP-Systeme der Unternehmen



Digitalisierung der Gewerbesteuer

Übersicht Gesamtprozess



120 Pilotkommunen

aus 13 Flächenländern + Hamburg

Kommunale Verbände:

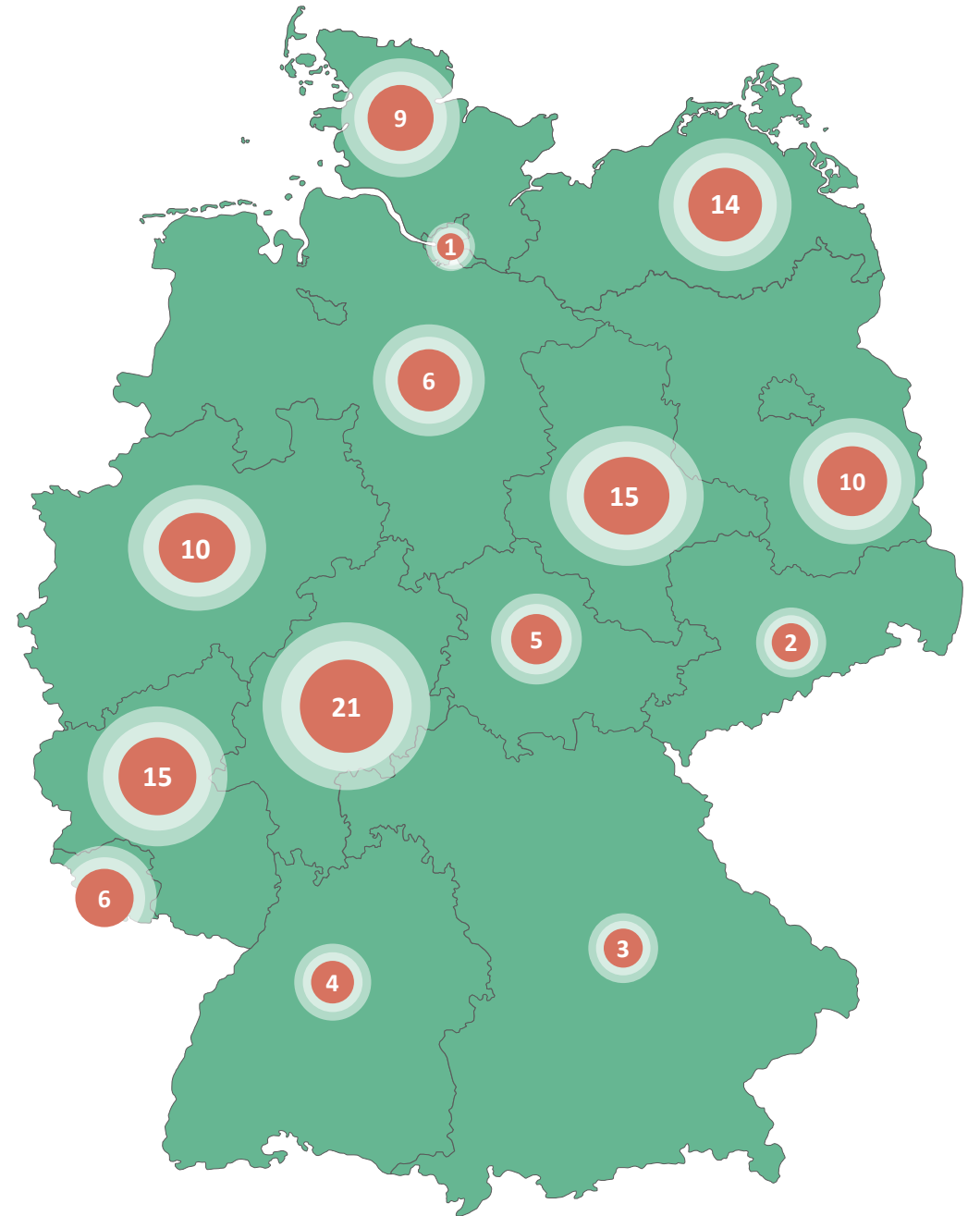
Deutscher Städtetag: Markus Lewe (Präsident)

Deutscher Städte- und Gemeindebund: Dr. Uwe Brandl (Präsident)

Präsidenten & Geschäftsführer der Steuerberaterkammern:

Dipl.-Ök. Prof. Dr. Hartmut Schwab, Bettina Bethge / Claudia Kalina-Kerschbaum

■ 16 Länder in der Allianz



120 Pilotkommunen

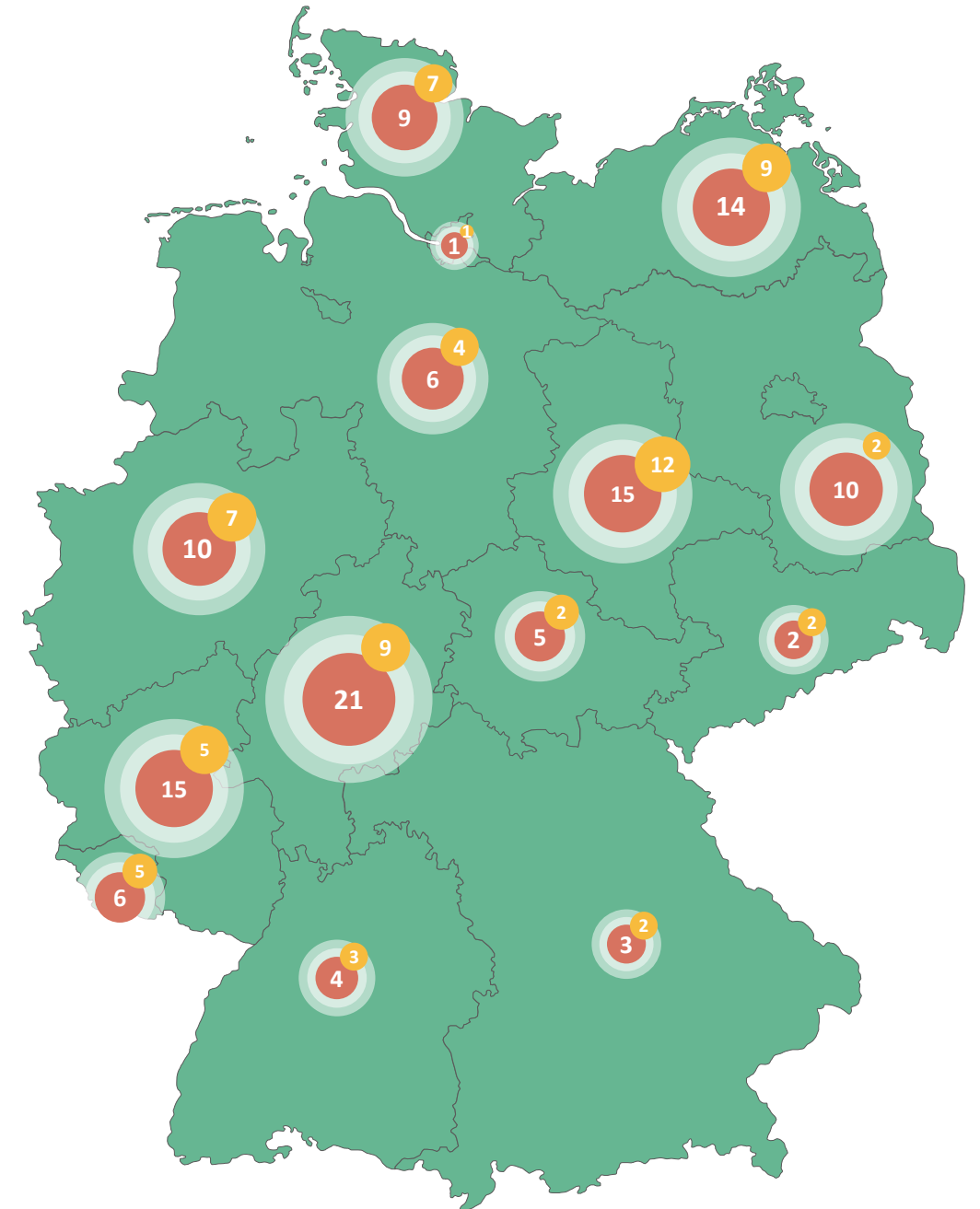
aus 13 Flächenländern + Hamburg

davon **70 MVP-Kommunen**
betreut von 11 HKR-Systemanbietern

HKR-Systemanbieter

- Ab-data 
- adKOMM 
- Axians Infoma GmbH 
- DATEV e.G. 
- DATA-PLAN 
- Hamburg (KONSENS-Systeme)
- H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH 
- Komm.ONE (Basis SAP) 
- mps public solutions GmbH 
- München
- Nagarro (Basis SAP) 
- OrgaSoft Kommunal (OSK) 

 16 Länder in der Allianz



Go-Live April 2023: Gewerbesteuererklärung

Gewerbesteuererklärung (GewSt 1 A) 2022

Startseite des Formulars

- Gewerbesteuererklärung
 - ▾ Anlage Bekanntgabe
 - 1 - Elektronische Bekanntgabe an das gewerbesteuerpflichtige Unternehmen
 - 2 - Elektronische Bekanntgabe an Angehörige der steuerberatenden Berufe oder andere Empfangsbevollmächtigte

🏠 > Anlage Bekanntgabe

Anlage Bekanntgabe

Einwilligung in die elektronische Bekanntgabe des Gewerbesteuerbescheides durch die heheberechtigte Gemeinde

Nicht auszufüllen:

- in Zerlegungsfällen
- von Organgesellschaften
- wenn durch Landesverordnung das Land die Gewerbesteuer erhebt

Die Angaben zur Bekanntgabe des Gewerbesteuerbescheides werden von der Finanzverwaltung an die nach § 4 GewStG heheberechtigte Gemeinde nach den Grundsätzen des § 31 AO übermittelt und dort für die Bekanntgabe des Gewerbesteuerbescheides genutzt.

Zu den Teilseiten

- 1 - Elektronische Bekanntgabe an das gewerbesteuerpflichtige Unternehmen
- 2 - Elektronische Bekanntgabe an Angehörige der steuerberatenden Berufe oder andere Empfangsbevollmächtigte

◀ Vorherige Anlage

Nächste Seite ▶

Anlagen hinzufügen / entfernen

Ergebnisse / Impact



Ende-zu-Ende

Zur erfolgreichen Digitalisierung des Gewerbesteuerbescheides war die Erweiterung des Scopes auf den gesamten Prozess zielführend.



Einer für wirklich alle

Stakeholder | Das Projekt arbeitet mit einer diversen und heterogenen Stakeholderlandschaft.

Ebenensprung | Verschiedenste Akteure aus Bund, Land und Kommunen sowie dem Privatsektor arbeiten zielorientiert an einer gemeinsamen Lösung.



Zeitersparnisse / Effizienzgewinne für alle

Verwaltung und vor allem Unternehmen profitieren vom digitalen Versand und der automatisierten Weiterverarbeitung des Gewerbesteuerbescheids.

Wesentliche bisher erarbeitete Unterlagen

ZUM DOWNLOAD AUF:

https://www.elster.de/elsterweb/infoseite/digitaler_gewerbsteuerbescheid :

1. [Blaupause zur Anbindung an ELSTER-Transfer](#),
2. [Flyer zum digitalen Gewerbesteuerbescheid](#),
3. [Häufig gestellte Fragen zum digitalen Gewerbesteuerbescheid \(FAQ\)](#),
4. [Rechtsfragen FAQ](#)

ZUM DOWNLOAD AUF:

<http://estuer.de/#gewerbsteuer> :

1. [Lastenheft Digitaler Gewerbesteuerbescheid für HKR-Hersteller \(Version 1.1\)](#)
2. [Spezifikation Digitaler Gewerbesteuerbescheid \(Version 1.2.3\)](#)

ELSTER Rich Client (ERiC)

<https://www.elster.de/elsterweb/infoseite/entwickler>

Kontakt

Herr Fischbach | Federführung OZG Themenfeld Steuern & Zoll
Simon.fischbach@hmdf.hessen.de

Herr Hikade | Federführung OZG Themenfeld Steuern & Zoll
Ralph.hikade@hmdf.hessen.de

Herr Kurdum | Teilprojektleitung Digitaler Gewerbesteuerbescheid
HansGuenter.Kurdum@fm.rlp.de

Frau Hüwel | Teilprojektleitung Digitaler Gewerbesteuerbescheid
Melanie.Huwel@fm.rlp.de

Frau Dr. Kindhäuser | Projektleitung
dr.anna.kindhaeuser@init.de

Herr Meincke | Teilprojektleitung Rollout
jens.meincke.ext@init.de

Herr Reichling | Projektberatung
tim.reichling@init.de

Herr Dehmer | Projektberatung
marius.dehmer@init.de